

NEWSLETTER - 简讯

RWTH AACHEN WIEDER IN ALLEN DREI FÖRDERLINIEN EXZELLENT

Die RWTH Aachen bleibt Elite-Uni, gehört somit zur illustren und exklusiven Runde von nunmehr elf Universitäten in Deutschland, die diesen Titel für die nächsten fünf Jahre tragen dürfen.

Die Sieger in der zweiten Exzellenzinitiative von Bund und Ländern stehen fest. Bis 2017 dürfen sich elf Unis mit dem Titel Elite-Uni schmücken: Dies sind zum einen die Aufsteiger HU Berlin, die Unis Bremen, Köln, Tübingen und die TU Dresden, zum anderen die Titelverteidiger LMU und TU aus München, die FU Berlin, die Unis Konstanz und Heidelberg sowie die RWTH Aachen. Abgestiegen sind das Karlsruher Institut für Technologie, was besonders überraschend ist, und die Unis Freiburg und Göttingen. Nicht geschafft in die Spitzengruppe neu aufzusteigen haben es Bochum und Mainz.

Die Unis, die zur Elite gehören wollten, mussten sich in drei Förderlinien bewerben: Es geht erstens um Promotionsprogramme (Graduiertenschulen), zweitens um fachübergreifende Forschungsverbände verschiedener Wissenschaftsdisziplinen (Exzellenzcluster) und drittens um Zukunftskonzepte der Universität selbst.

Bereits zum zweiten Mal ist die RWTH Aachen im Rahmen der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder erfolgreich. Sie sieht damit ihre Spitzenposition in der deutschen Wissenschaftslandschaft bestätigt. Das Zukunftskonzept „RWTH 2020: Meeting Global Challenges. The Integrated Interdisciplinary University of Technology“ wurde am 15. Juni 2012 in Bonn vom zuständigen Bewilligungsausschuss genehmigt.

„Die RWTH Aachen hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2020 eine der weltweit besten integrierten

interdisziplinären technischen Universitäten zu werden“, betont Rektor Prof. Dr.-Ing. Ernst Schmachtenberg. Ein Prozess der kontinuierlichen Veränderung wurde mit der ersten Phase der Exzellenzinitiative 2007 und dem Zukunftskonzept eingeleitet. Bei der Antragsentwicklung und Evaluation haben sich alle Gruppen der Hochschule engagiert, berichtet der Rektor: „Viele Professorinnen und Professoren, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Dekane, das Rektorat, der Strategierat, der Senat, der Hochschulrat, zahlreiche Studierende und Kooperationspartner der Hochschule trugen so zum gemeinsamen Erfolg bei.“

„In den vergangenen Jahren unternahmen wir umfassende Anstrengungen, um uns auf diesen Wettbewerb vorzubereiten“, so Schmachtenberg. „Wir haben viel bewegt und die Universität hat in den letzten Jahren hart für die Exzellenz gearbeitet. Dies war eine große Anstrengung und ich möchte allen danken, die sich hier engagiert haben.“

Die für das Zukunftskonzept beantragten 78 Millionen Euro will die RWTH Aachen für „exzellente“ Aktivitäten investieren. Hinzu kommen die beantragten Mittel für die weiteren befürworteten Projekte. „Durch den Erfolg in allen drei Förderlinien bietet sich für uns eine einmalige und wertvolle Gelegenheit, unser wissenschaftliches Profil weiter zu schärfen“, unterstreicht der RWTH-Rektor. Die Entscheidung versetzt die RWTH Aachen in die Lage, ihre Spitzenforschung und internationale Sichtbarkeit weiter auszubauen.

Elite-Universitäten in Deutschland

Elf Hochschulen dürfen sich künftig mit dem Titel Elite-Universität schmücken



Grafik: A.Z., Quelle: BMBWF, dpa

Das Geld für die Exzellenzinitiative kommt zu 75 Prozent vom Bund und zu 25 Prozent von den Ländern, es wird verteilt über fünf Jahre an die Unis fließen. Weitere Runden der Exzellenzinitiative soll es nach 2017 nicht geben. Um die Finanzierung von Spitzenforschung danach wird noch zwischen Bund und Ländern gerungen.

Prämiert wurden in dieser Runde das Zukunftskonzept II der RWTH Aachen sowie die Exzellenzcluster »Integrative Produktionstechnik für Hochlohnländer« und »Maßgeschneiderte Kraftstoffe aus Biomasse« sowie die Graduiertenschule »Aachen Institute for Advanced Study in Computational Engineering Science«.

Was ist die Exzellenzinitiative?

Mit der Exzellenzinitiative fördern der deutsche Staat, die Länder und die Wissenschaft herausragende Forschungsprojekte und -einrichtungen an den deutschen Hochschulen. Auf diese Weise soll die Spitzenforschung gestärkt und der Wissenschaftsstandort Deutschland international sichtbar gemacht werden. Dazu wurden in einem Wettbewerb insgesamt 85 Exzellenzeinrichtungen in drei Bereichen ausgewählt: **Graduiertenschulen** zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, **Exzellenzcluster** zur Förderung der Spitzenforschung und **Zukunftskonzepte** zum projektbezogenen Ausbau der universitären Spitzenforschung. Der

Wettbewerb wurde von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und dem Wissenschaftsrat durchgeführt. Für die Förderung der ausgewählten Projekte und Einrichtungen stellen der Bund und die Länder bis Ende 2012 insgesamt 1,9 Milliarden Euro bereit.

Quelle: Pressevermittlung der RWTH;
www.spiegel.de; www.dfg.de

亚琛工大在三个促进领域中再次评为精英大学

在刚刚评选出的 11 所德国精英计划的大学中，亚琛工大再次连任了德国精英大学。此称号将在今后的五年中一直沿用。

第二轮精英倡议的胜出者为：初次上榜的柏林洪堡大学、不来梅大学、科隆大学和德累斯顿工大。慕尼黑大学，慕尼黑工业大学，柏林自由大学，康斯坦茨大学，海德堡大学以及亚琛工业大学继续沿用精英大学称号。卡尔斯鲁厄大学，弗赖堡大学以及哥廷根大学没有继续保留此称号。波鸿大学和美因茨大学在竞争中也遗憾的落选。

“精英倡议”计划力推三个不同的促进领域：培养青年学者的“研究生院”（Graduiertenschulen）、促进尖端领域科研的“精英集群”

（Exzellenzcluster）及打造精英大学的“未来构想”（Zukunftskonzepte），目的是加强这些大学或研究机构在跨学科研究、国际化水平、培养学术接班人三方面的领先地位。

亚琛工业大学此次已经是第二次入选北威州以及德国的精英计划。这次评选确立了亚琛工大在德国科学研究领域处于顶级的地位。在“大学未来构想”的促进领域中，亚琛工大以“亚琛工大 2020：面对全球挑战。跨学科的综合型大学”为竞选策略，并于 2012 年 6 月 15 日在德国波恩通过精英计划审批委员会评审委员会的评估鉴定。

亚琛工大校长 Schmachtenberg 教授强调说：“亚琛工大确定了到 2020 年的发展目标，既届时将成为全球最优秀的跨学科综合性理工类大学之一”。在 2007 年的精英计划评选中亚琛工大已经开始坚持不懈的对其跨学科研究领域进行了初

步的改善。在第二轮精英计划的申请和评选过程中亚琛工大各个部门都投入了很大的精力。

Schmachtenberg 校长还说：“在过去的几年中大学的教授们，员工们，院系同仁们，校长委员会，发展策略委员会的同事们，大学议会，议院，学生们以及我们友好学校的朋友们都为此次竞选成功做出了不懈的努力。在此我非常感谢所有为之付出努力的人！”

仅为“未来构想”领域亚琛工大就申请了七千八百万欧元的经费。除此之外还将会申请有其他项目的资助经费。Schmachtenberg 校长同时指出：“通过成功申请三个不同促进领域的资助，我校得到了非常难得并有机会，这让我校科研特性得到了深化并进一步扩大了尖端科学技术研究和国际上的知名度。

成为精英计划的学校将会在将来的五年中得到总共 27 亿欧元的资助。联邦政府和各州政府分别提供 75% 和 25% 的资金。2017 年以后将不再进行新的精英大学的评选，今后高精尖技术的资金支持将会在州政府和国家政府间进行讨论。

亚琛工大此次在三个资助领域中成功通过评审，亚琛工大三个领域的参选名称分别为：未来构想：“高薪酬国家的综合生产技术”；精英集群：“量身打造的生物燃料”；以及我校的研究生院：“亚琛计算科学高级研究所”

什么是精英计划？

德国“精英大学”计划是德国政府和 16 个州共同开展的一个大学竞争项目，旨在促进并资助在专业和研究领域有杰出表现的大学。精英倡议计划不是为了简单的推选德国最佳大学，而是有三个不同的促进领域。研究生院，精英集群和未来构想。研究生院主要是针对学术后备人才，例如让博士生获得最佳科研条件，精英集群是为了让德国大学与大学外的研究所，应用科技大学以及经济界合作，建立起国际性的研究与培训机构。在第三个领域的资助旨在扩大大学顶尖科研的外来构想，来进一步增强精英大学的科研特色。该计划由德国科学基金会（DFG）和科学委员会

（Wissenschaftsrat）共同执行。精英计划的第一阶段（2006-2011 年）总共投入了 19 亿欧元。

2009 年通过决议的第二阶段（2012-2017 年）投

资将增加到 27 亿欧元。高校以申请的方式获得资助，其申请由国际专家小组评审。